



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Carl Friedrich Lehmann-Haupt an Adolf Erman

Lehmann-Haupt, Carl Friedrich

Berlin, 25.01.1901

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-87685](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-87685)

Beantwortung
27. M.

BERLIN NW., DEN 25 Januar 1901.
LOUISENSTR. 51

Ihr geehrter Herr Professor!

Auner eines Arbeit von mir (im Verein
mit v. Keller), die mancherlei Ägypti-
sches enthält, erlaube ich mir Ihnen
zu gütiger, bis auf Weiteres bitte ganz
vertraulicher Kenntnissnahme den
Entwurf des ausführlichen Prospects
der von in Verbindung mit einer
Anzahl alter Historiker etc. von mir
herauszugehenden "Beiträge zur alten
Geschichte" zu übersenden.

Ich hätte ihn Ihnen gern persönlich
vorgelegt, aber ich komme in diesen

Tagen (erfreulich durch Ihre Güte
heit behindert) stehen dazu.
So schreibe ich denn, dass falls Sie
geneigt wären mir etwaige der histori-
sche Gebet betreffende Formungen
von Ihnen gelegentlich anzuvertrauen,
ich darüber sehr erfreut sein würde.
Ich würde es feindlich und dankbar
begrüßen, wenn Sie ~~son~~ - im Sinne
solcher gelegentlicher Mitarbeit ohne
bestimmte Bindung - einen Namen
Ihrer Namens an der solchen Zusagen
genannten Schlussrubrik zustim-
men und dies durch freundliche
Entragung Ihres Namens an der
betreffenden Stelle bei gütiger Rück-
sendung des Entwurfs an mich

zum Ausdruck bringen mochten. Die
Broschüre wird wohl noch vermindert, da meine frühere Zeichnung
zu groß (H. 1/2, 3/4, 1/2) lautet ich mich erst nachher bester Tage
im Laufe der nächsten Woche hoffe
ich einmal in demselben bei Ihnen
versprechen zu können. Meine Bitte,
den Inhalt des ausführlichen Projekt-
entwurfs bis auf Weiteres, freundlichst
als ganz vertraulich mitgetheilt
zu behandeln, darf ich gewiss von
vornherein als gewährt betrachten.

Mit Ihrer liebevollsten
schriftlich nochmals ausgesproche-
nen Gütebeweise habe ich meine
Bedeutung und ich mich sehr gefreut.
Sonderst sie nur auf 3 Tage hier
und nun sich nach 3 Wochen wieder

Zinnensicht (Cornealalkatach) nehmen.
Wir hoffen, ein nächstes Mal, Ihre Frau
Gemahlin mit Ihrer freundlichen
Aufforderung uns gemeinsam
bei Ihnen zu zeigen, nachzukommen,
und werden doreneil beiderseitige
beste Doppelenmpfehlungen. Ich ver-
bleibe für heute, hochachtungsvoll Herr Professor,

Ihr

sehr ergeben

C. F. Lehmann.